

PM 4 | 22. Juni 2015

**Vierte Fachtagung des Medienpädagogischen Referentennetzwerks Bayern startet mit Bar Camp zum internen Erfahrungsaustausch und informiert über neue Entwicklungen bei digitalen Spielen**

In welche Richtung führen aktuelle Entwicklungen im Bereich digitaler Spiele? Was fasziniert Kinder und Jugendliche an den neuen Spiele-Welten? Und welche Risiken müssen Eltern und Erziehende kennen? Diese und weitere Fragen rückten auf der 4. Fachtagung für alle aktiven Referentinnen und Referenten des Medienpädagogischen Referentennetzwerks Bayern am 17. Juni 2015 in den Mittelpunkt.

In einem Bar Camp am Vormittag hatten die Referentinnen und Referenten Gelegenheit zum Austausch persönlicher Erfahrungen aus den Elternabenden. Nach der Ergebnispräsentation wurden die Teilnehmenden am Nachmittag von Matthias Uzunoff von der Bundeszentrale für politische Bildung über neue Entwicklungen in digitalen Spiele-Welten informiert. In der anschließenden Diskussion thematisierten die Teilnehmenden wichtige Aspekte im Hinblick auf die Beratung von Eltern zum Umgang ihrer Kinder mit digitalen Spielen, z.B. zu altersgerechten Spielen oder der Spieldauer. Zum Abschluss der Tagung nahmen die Referentinnen und Referenten die Gelegenheit wahr, an verschiedenen Stationen die bei Kindern und Jugendlichen derzeit beliebten Spiele auf Tablet, PC, Konsole und Smartphone selbst zu testen. Die Fachtagung stieß auf regen Zuspruch und wurde sehr positiv aufgenommen.

Dass Eltern und Erziehende einen großen Bedarf an Informationen und Tipps zum Umgang mit den Medienwelten von Kindern und Jugendlichen haben, zeigt die große Nachfrage nach Elternabenden. „Ich freue mich, dass unser qualitativ hochwertiges Angebot an Informationsveranstaltungen für Eltern in ganz Bayern auf so positive Resonanz stößt. Bisher haben wir rund 24.500 Eltern und Erziehende erreicht. Wir werden uns auch weiterhin dafür einsetzen, dass Eltern und Erziehende fundiert über aktuelle medienpädagogische Themen informiert werden“, so Siegfried Schneider, Vorsitzender des Stiftungsrats der Stiftung Medienpädagogik Bayern.

Seit Juni 2012 unterstützt das Medienpädagogische Referentennetzwerk Bayern bayerische Bildungseinrichtungen wie Kindertagesstätten, Schulen und Familienzentren bei der Planung und Durchführung von medienpädagogischen Informationsveranstaltungen und stellt kostenfrei Referentinnen und Referenten für Vorträge zur Verfügung. Interessierte Bildungseinrichtungen können unter [www.stiftung-medienpaedagogik-bayern.de](http://www.stiftung-medienpaedagogik-bayern.de) einen Elternabend anfragen. Das Medienpädagogische Referentennetzwerk Bayern ist ein Angebot der Stiftung Medienpädagogik Bayern und wird vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie gefördert.

Kontakt: Julia Vatter  
Telefon (089) 63 808 269  
info@stiftung-medienpaedagogik-bayern.de

**Ziel der gemeinnützigen Stiftung Medienpädagogik Bayern ist es, einen selbstbestimmten, aktiven und kritischen Umgang mit Medien und Kommunikationstechnologien zu vermitteln. Die Stiftung möchte bayernweit Kinder und Jugendliche, aber auch Eltern und pädagogisch Tätige für eine kompetente Mediennutzung sensibilisieren. Gegründet wurde die Stiftung im September 2008 von der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) als konsequente Fortführung der bereits bestehenden Aktivitäten der Landesmedienzentrale im Bereich Medienpädagogik.**